

NEWS 01.03.2022

Leichtathletik-Quartett mit 6 Medaillen bei ÖM U18 & AK

Spannende Entscheidungen gab es dieses Wochenende beim nationalen Höhepunkt der Leichtathletik-Hallensaison. Für sechs Medaillen bei den Staatsmeisterschaften & ÖM U18 sorgten Magdalena Rauter, Madeleine Huber, David Smith und Barnaby Sellers.

Die erst 15-jährige Magdalena Rauter (ATSV Innsbruck) startete dieses Wochenende in der allgemeinen Klasse. Die junge BORG-Schülerin schraubte ihren persönlichen Rekord heuer bereits auf hervorragende 3,90m und sicherte sich früh ihr Ticket für die U18 Europameisterschaften. In Linz lief es für die Favoritin im Stabhochsprung der Frauen dann nicht ganz rund. Zwar übersprang sie die selbe Höhe wie die spätere Siegerin Katrin Preiner (3,60), doch musste sich dieser aufgrund der Fehlversuchsstatistik geschlagen geben.

Die frisch gebackene Österreichische U18 Meisterin im Hallen-5-Kampf Madeleine Huber (TU Raika Schwaz) spulte auch in Linz ein starkes Programm ab. Herausragend ihre tolle Leistung über 60m Hürden. Im Finale lief sie in 8,95s erstmalig unter 9-Sekunden und sprintete damit zur Silbermedaille. Über 200m sicherte sie sich in 26,05s Rang 3.

Der Führende der ÖLV-Jahresbestenliste David Smith (TS Innsbruck) reiste als Favorit über 60m Hürden und im Hochsprung nach Linz. In beiden Disziplinen konnte er diese Position mit Gold und dem Österreichischen Meistertitel U18 bestätigen. Er egalisierte mit übersprungenen 1,86m seine persönliche Bestleistung im Hochsprung und scheiterte an 1,90m nur knapp. Über 60m Hürden kam er um 1/100s an seine bisherige Bestleistung heran und sprintete in 8,32s zu Gold.

Ebenfalls stark präsentierte sich Barnaby Sellers (TS Innsbruck) auf den Mittelstrecken. Nach einem kurzen, intensiven Trainingsblock als Vorbereitung auf die Halle zeigte er sich dort spurtstark und taktisch mutig. Nach Rang 4 über 800m sicherte sich der junge Hindernisläufer in persönlicher Bestzeit (4:13,39 min) Bronze über 1500m in der männlichen U18.

Fotos: (C) ÖLV / Alfred Nevsimal, Olivia Raffelsberger